

NIEDERSCHRIFT

Nr. 05/2018

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats der
Gemeinde Gutach im Breisgau am 15. Mai 2018
im Bürgersaal Bleibach

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:05 Uhr

Anwesend:

1. Vorsitzender	Bürgermeister Singler
2. Gemeinderäte	Bucher, Eble, Elsner, Hamann, Hug, Oswald, Reich, Schuler, Stiefvater, Wernet, Weiner, Hansjörg Weis, Stefan Weis
Beamte, Angestellte, usw.	Markus Adam, Martina Joos, Wencke Heß Jörg Barth als Protokollführer, Thomas Heizmann (sachkundiger Bürger)
Es fehlen entschuldigt:	GR Burger
Es fehlen unentschuldigt:	Keine

Der Gemeinderat ist beschlussfähig, da 14 Mitglieder (13 GR + BM) anwesend sind.

Tagesordnung

- 1. Fragen zu Gemeindeangelegenheiten (Fragestunde)**
- 2. Bekanntgaben**
- 3. Ehrung von Blutspendern**
- 4. Vorstellung der polizeilichen Kriminal- und Unfallstatistik für das Jahr 2017 durch Polizeioberrat Ulrich Hildenbrand (Leiter des Polizeireviers Waldkirch)**
- 5. Vorstellung des Tourismusberichts 2017 und Bericht über das laufende Geschäftsjahr 2018 der Elztal & Simonswäldertal Tourismus GmbH & Co. KG durch die Geschäftsführerin Frau Ulrike Schneider**

- 6. Besetzung Marketingausschuss der Elztal & Simonswäldertal Tourismus GmbH & Co. KG
-Beschlussfassung-
Anlage 1**
- 7. Aufstellung der Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2019-2023
-Beschlussfassung-
Anlage 2**
- 8. Errichtung der Anstalt ITEOS durch Beitritt der Zweckverbände KDRS, KIRU und KIVBF zum Gesamtzweckverband 4IT am 01.07.2018
-Beschlussfassung-
Anlage 3**
- 9. Umfrage landkreisweiter Zusammenschluss der Gutachterausschüsse hier: Änderung der Gutachterausschussverordnung
Anlage 4
-Beschlussfassung-**
- 10. Nachwahl in verschiedene Ausschüsse und Kindergartenkuratorium nach Ausscheiden von Gemeinderätin Antje Kittelberger
-Beschlussfassung-
Anlage 5**
- 11. Anfragen aus dem Gemeinderat**

Bürgermeister Singler eröffnet die öffentliche Sitzung und begrüßt die Gemeinderäte, die Pressevertreter und die Zuhörer. Er stellt fest, dass die Sitzungsunterlagen rechtzeitig am 07. Mai zugegangen sind und gegen die Tagesordnung keine Einwände bestehen.

1. Fragen zu Gemeindeangelegenheiten (Fragestunde)

-/-

2. Bekanntgaben

-/-

3. Ehrung von Blutspendern

BM Singler lobt und ehrt die verdienten und vielfachen Blutspender aus der Gemeinde Gutach.

Sebastian Rötzer (DRK) bedankt sich ebenfalls bei allen Blutspendern.

Im Anschluss werden die Blutspender mit einer Ehrennadel, einer Urkunde und einem Präsent geehrt.

Im Einzelnen wurden folgende Personen geehrt:

Yvonne Ruf, Walter Ruf, Klaus Dorer, Petra Kaltenbach und Mathias Kölbel

Die Blutspender-Ehrennadel in Gold für 10-maliges Blutspenden erhielten: Jochen Bockstahler, Carina Emler, Stefan Gut und Tobias Streck.

Die Blutspender-Ehrennadel in Gold, mit goldenem Lorbeerkranz und eingravierter Spendenzahl 25 erhielten: Klaus Dorer, Petra Kaltenbach und Helga Kaltenbach.

Die Blutspender-Ehrennadel in Gold, mit goldenem Eichenkranz und eingravierter Spendenzahl 75 erhielten: Yvonne Ruf und Walter Ruf

4. Vorstellung der polizeilichen Kriminal- und Unfallstatistik für das Jahr 2017 durch Polizeioberst Ulrich Hildenbrand (Leiter des Polizeireviers Waldkirch)

BM Singler eröffnet Tagesordnungspunkt 4 und begrüßt Herrn Polizeioberst Hildebrand vom Polizeirevier Waldkirch. Herr Hildebrand wird die Kriminal und Unfallstatistik vorstellen. Er übergibt das Wort an Herrn Hildebrand.

Herr Hildebrand bedankt sich und erläutert kurz den Bericht zur polizeilichen Kriminalstatistik. Er bezeichnet Gutach als sicheren Landstrich.

Als positive Entwicklung berichtet Herr Hildenbrand, dass der Straftatbestand der sex. Belästigung im Strafgesetz ausgeweitet wurde. Das frühere Berühren und Betatschen kann im Einzelfall jetzt auch als Straftat gewertet werden. Es gibt keine Kriminalitätsschwerpunkte in der Gemeinde. POR Hildenbrand geht speziell auf die Deliktstruktur in Gutach ein. Danach zeigt er die Verkehrsunfallstatistik mit der Unterscheidung der Beteiligten. Abschließend erwähnt er, dass der ruhende Verkehr in Kürze vermehrt überwacht wird.

GR´tin Schuler fragt nach, ob im Bereich der Internetkriminalität Straftaten auftauchen.

Herr Hildenbrand bejaht dies. Dies kommt vor allem bei den Auktionsplattformen vor. Es wird bestellt ohne zu bezahlen. Manche Nutzer verschleiern bewusst ihre IP-Adresse auf dem PC, damit der Weg nicht nachverfolgt werden kann. Eine andere Masche, die stetig zunimmt, ist die „Anrufkriminalität“. Hierbei geben sich die Anrufer mit einer falschen Nummer oder als falsche Person aus. Er appelliert an Alle vorsichtig zu sein. Ein gesundes Misstrauen hilft meistens.

BM Singler bedankt sich bei Herrn Hildebrand und verabschiedet ihn.

5. Vorstellung des Tourismusberichts 2017 und Bericht über das laufende Geschäftsjahr 2018 der Elztal & Simonswäldertal Tourismus GmbH & Co. KG durch die Geschäftsführerin Frau Ulrike Schneider

BM Singler eröffnet Tagesordnungspunkt 5 und bittet Frau Ulrike Schneider kurz über den Tourismus im Ort und der Region zu berichten.

Frau Schneider sagt, dass der Tourismus im Schwarzwald boomt. Im Jahr 2017 gab es 26.480 Übernachtungen. Das entspricht einer Steigerung um 15 %. Sie erläutert ergänzend die Ankünfte aus dem Ausland nach Ländern sortiert. 2017 war auch ein starkes Jahr für Mountainbiker. Sie stellt daraufhin die Mountainbike Konzeption vor. Ebenso werden weitere Printprodukte vorgestellt. Für die betroffenen Mountainbikestrecken sind 2 m- breite Wege gewünscht. Sie ist derzeit in der Diskussion mit Waldwegebesitzern.

GR Eble meint, dass es bei den Waldbesitzern zu Haftungsproblemen kommen könne.

GR Hamann möchte wissen, wie die Haftungsfragen bei Stürzen von Mountainbikefahrern auf Waldwegen, insbesondere über Gehölz sind.

Frau Schneider meint, dass es hier auf den Einzelfall ankommt.

GR Oswald hat Sorge um den Aufwand der Waldbesitzer der auf sie zukommt. Die Absperrung der Wege ist wohl die sinnvollste Lösung.

GR´tin Schuler sagt, dass trotz erfolgter Absperrmaßnahmen trotzdem durchgefahren bzw. durchgelaufen wird.

BM Singler stellt fest, dass es derzeit auch viel Bewegung bei den Regelungen und Gesetzgebungsmaßnahmen in und um den Wald gibt.

Er bedankt sich abschließend bei Frau Schneider und verabschiedet sie mit einem Weinpräsent.

Frau Schneider bedankt und verabschiedet sich.

**6. Besetzung Marketingausschuss der Elztal & Simonswäldertal Tourismus GmbH & Co. KG
-Beschlussfassung-
Anlage 1**

BM Singler eröffnet Tagesordnungspunkt 6 und trägt vor, dass Herr Ferdinand Lehmann als stellvertretendes Mitglied aus dem Marketingausschuss ausscheiden möchte. Als Nachfolger wurde durch die Geschäftsstelle des Tourismusverband Frau Andrea Kurz aus Siegelau vorgeschlagen.

GR Stiefvater hat ein Problem mit der angesprochenen Person wegen Windkraft-Themen bei der sie nicht gemeindeförderlich aufgetreten ist.

GR´tin Schuler befürwortet den Vorschlag Frau Andrea Kurz als stellvertretendes Mitglied für den Marketingausschuss zu berufen.

GR Oswald versteht die Bedenken von GR Stiefvater. Schließlich ist Vertrauen wichtig bei Besetzung von Ämtern.

GR Reich meint, dass es keine Auswahl gibt. Es ist ein stv. Mitglied in den Marketingausschuss zu wählen und es hat sich nur eine Person zur Verfügung gestellt.

BM Singler bittet den Gemeinderat um Beschlussfassung.

Der Gemeinderat beschließt mit 10 zu 3 Stimmen bei einer Enthaltung Frau Andrea Kurz als stellvertretendes Mitglied für den Marketingausschuss zu berufen.

**7. Aufstellung der Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2019-2023
-Beschlussfassung-
Anlage 2**

BM Singler eröffnet Tagesordnungspunkt 7 und übergibt das Wort an Herrn Barth

Herr Barth sagt, dass dieses Jahr wieder die Vorschlagslisten für die Wahl der Erwachsenen -Schöffen für die Geschäftsjahre 2019-2023 aufzustellen sind. Das Verfahren gleicht dem der Jugendschöffen in der letzten Sitzung, mit dem Unterschied, dass jetzt 4 und nicht 2 Kandidaten vorzuschlagen sind und eine Bekanntgabe über die Vorschlagsliste bei der Gemeinde zu erfolgen hat. Die Kandidaten sind bestenfalls paritätisch mit Männern und Frauen zu besetzen.

Die Aufstellung der Vorschlagsliste hat bis zum 22. Juni zu erfolgen. Die Veröffentlichung bis zum 13. Juli und die Meldung an das Gericht bis spätestens zum 03. August. Es haben sich 5 Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl gestellt. Die Wahl soll geheim stattfinden. Hierzu wurde die Vorschlagsliste mit 5 Kandidaten an die Gemeinderäte ausgeteilt.

Der Gemeinderat beschließt in geheimer Wahl folgende Kandidatinnen und Kandidaten auf die Vorschlagsliste zu setzen:

- Frau Dogan-Karagöl, geb. Karagöl, Cavida, Am Bürgerhof 2, Gutach
- Herr Haberstroh, Bernhard, Mußbachstr. 2, Gutach
- Herr Andreoli, geb. Goltz, Claus, Dorfstr. 36, Gutach
- Frau Schuhmacher, Sigrid, Simonswälderstr. 36, Gutach

Die Bekanntgabe über die Möglichkeit der Einsicht in die Vorschlagsliste innerhalb einer Woche wird in Kürze erfolgen.

**8. Errichtung der Anstalt ITEOS durch Beitritt der Zweckverbände KDRS, KIRU und KIVBF zum Gesamtzweckverband 4IT am 01.07.2018
-Beschlussfassung-
Anlage 3**

BM Singler eröffnet Tagesordnungspunkt 8. Es geht um den Zusammenschluss der Zweckverbände KDRS, KIRU und KIVBF zur Errichtung der Anstalt ITEOS zum Gesamtzweckverband 4IT am 01.07.2018. Er erwähnt, dass die Vorlage mit umfangreichen Anlagen bereits im Februar auf der Tagesordnung stand. Er bittet den Gemeinderat dem Beschlussvorschlag zu folgen.

Der Gemeinderat stimmt der Beschlussvorlage zu, insbesondere die Beauftragung des Bürgermeisters in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes KIVBF die Organe des Zweckverbandes zum Vollzug aller hierzu notwendigen Handlungen zu bevollmächtigen.

**9. Umfrage landkreisweiter Zusammenschluss der Gutachterausschüsse hier: Änderung der Gutachterausschussverordnung
Anlage 4
-Beschlussfassung-**

BM Singler eröffnet Tagesordnungspunkt 9 und gibt bekannt, dass im Rahmen der neuen Gutachterausschussverordnung eine kreisweite Lösung angestrebt wird. Die einzelnen Gutachterausschüsse in den Kommunen können und konnten die geforderten leistungsfähigen Einheiten von ca. 800-1.000 auswertbaren Kaufvertragsfällen nicht liefern. Selbst größere Städte in der Region kommen in der Regel auf max. ca. 300 auswertbare Kaufvertragsfälle.

GR Stefan Weis fragt, ob nach einem Zusammenschluss die Aufgabe auf das zentrale Gremium delegiert werden kann.

BM Singler antwortet, dass eine Übertragung nicht zur Aufgabenerledigung erfolgen kann. Die Gemeinde überträgt dann nur zur Aufgabenerfüllung.

Mitglieder der Gemeinde können bzw. sollen dann in das neue Gremium entsandt werden.

GR Stiefvater erkennt, dass dieses Problem ja schon seit 2014 diskutiert wird. Ein Zusammenschluss ist seiner Meinung nach gewünscht.

Herr Heizmann erläutert auf Wunsch von Herrn Bürgermeister Singler kurz die Aufgaben des Gutachterausschusses. Vor allem zur Ermittlung von Bodenrichtwerten kommt der Gutachterausschuss zusammen. Für die Grundsteuerermittlung wird dies im Rahmen der anstehenden Grundsteuerreform zunehmend an Bedeutung gewinnen. In diesem Zusammenhang könnten auch an den Gutachterausschuss zukünftig Regressforderungen zukommen, wenn die Ermittlungen nicht aufgrund der vorgebrachten ausreichenden Grundstücksmarktdaten zugrunde gelegt werden. Der Gutachterausschuss macht sich somit zukünftig angreifbar.

BM Singler bittet den Gemeinderat um Abstimmung, ob

- Die Gemeinde Gutach an einer kreisweiten Übertragung der Aufgabe interessiert ist.
- Die Gemeinde Gutach bereit ist, diese Aufgabe zu übernehmen.
- Im Falle eines Zusammenschlusses die Rechtsform eines öffentlich-rechtlichen Vertrages angestrebt wird.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass Interesse an einer kreisweiten Übertragung der Aufgabe. Die Bereitschaft zur Übernahme der Aufgabe und im Falle eines Zusammenschlusses die Rechtsform eines öffentlich rechtlichen Vertrages.

10. Nachwahl in verschiedene Ausschüsse und Kindergartenkuratorium nach Ausscheiden von Gemeinderätin Antje Kittelberger -Beschlussfassung- Anlage 5

BM Singler eröffnet Tagesordnungspunkt 10 und erwähnt, dass bei der Bestellung von Herrn Stefan Weis zum Gemeinderat, die Besetzung der übrigen Ämter nicht erfolgt ist. Dies sollte man heute nachholen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig nach kurzer Diskussion Gemeinderat Stefan Weis folgende Ämter zu übertragen:

- Mitglied im Verwaltungsausschuss
- Stv. Mitglied im Technischen Ausschuss
- Stv. Mitglied im Ausschuss für die vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft
- Stv. Mitglied im Kuratoriumssitzung der Kindergärten
- Stv. Mitglied für den nicht ständigen Umlegungsausschuss

11. Anfragen aus dem Gemeinderat

GR Elsner bedankt sich im Namen von Frau Senger – Vorsitzende vom Altenwerk / Seniorenverein für die Erhöhung des Gemeindegeldzuschusses für die Seniorenausflüge in den Ortsteilen von jeweils 250 auf 400 Euro. Der Verein habe sich sehr gefreut.

GR´tin Schuler gibt den Hinweis auf den kommenden Frühjahrsempfang am 09.06.2018. Herr Wehrle hat sie nochmals darauf hingewiesen, dass alle Gemeinderäte hierzu eingeladen sind.

BM Singler schließt die öffentliche Sitzung.

Vorsitzender, Datum:

.....

Singler, Bürgermeister

Gemeinderat, Datum:

.....

GR Oswald

Protokollführer/in, Datum:

.....

Barth

Gemeinderat, Datum:

.....

GR Stiefvater

Gemeinderat, Datum:

.....

GR´tin Schuler